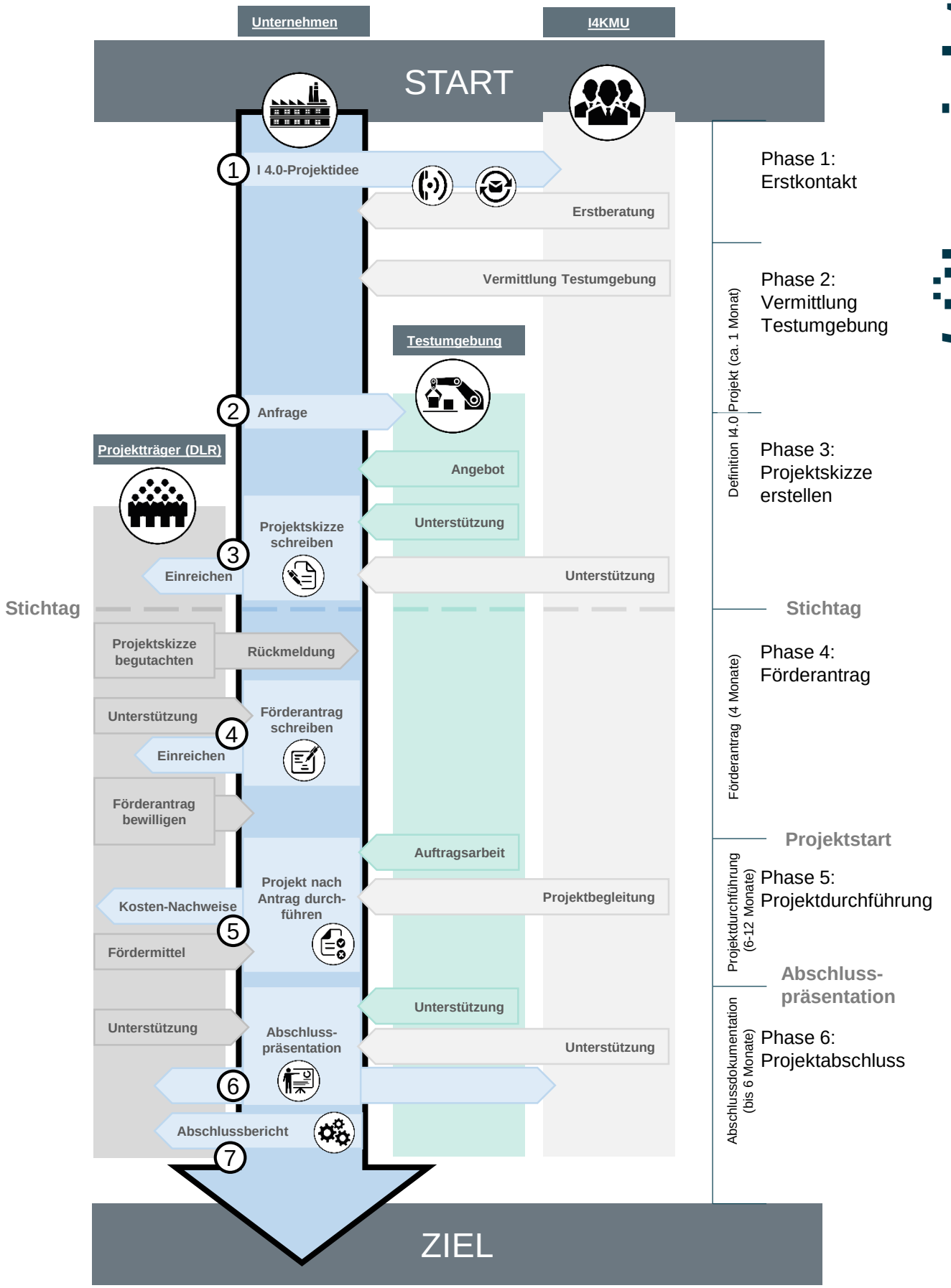
/ Übersicht I4KMU Prozess /
Ablauf

NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU

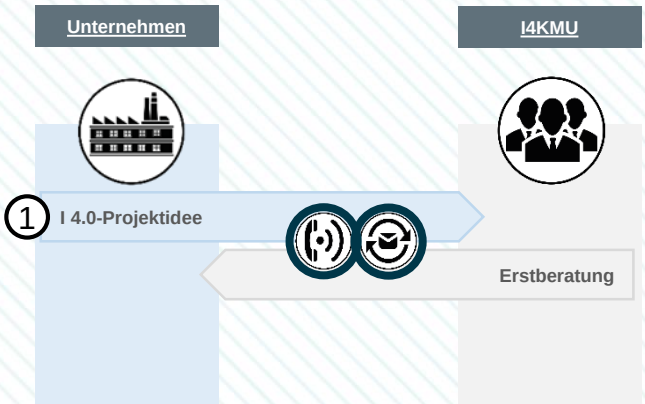
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Übersicht /



4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Phase 1 /
Erstkontakt



1. Kontaktaufnahme & Erstinformation

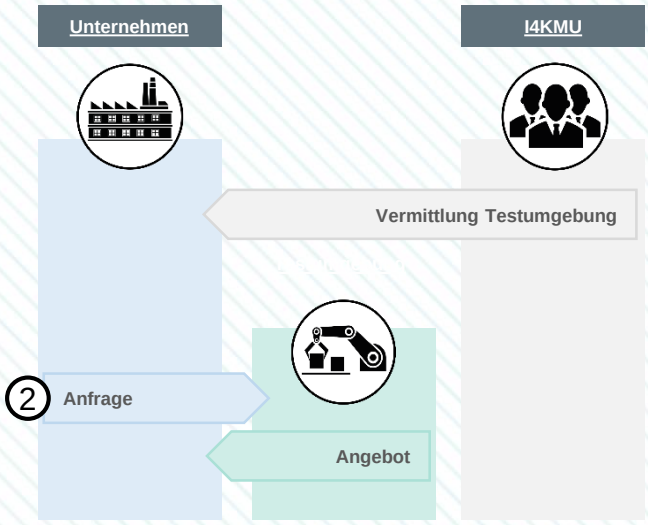
Haben Sie eine Produkt- oder Prozessidee im Kontext von Industrie 4.0?
Erfüllt Ihr Unternehmen die Voraussetzungen der **KMU Definition**?

Wir sind der zentrale Ansprechpartner für alle Fragen rund
um die Fördermaßnahme »Industrie 4.0-Testumgebungen – Mobilisierung von KMU für Industrie 4.0« vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.
Bei uns können Sie unverbindlich und kostenlos klären, ob Ihre I 4.0-Projektidee tragfähig ist und welche Möglichkeiten zur Förderung bestehen. **Anwendungsbeispiele** zeigen wie eine mögliche Projektidee aussehen kann. **Kontaktieren Sie uns** und klären Sie, ob Ihre I 4.0-Projektidee förderfähig ist. Die Fördermaßnahme schließt immer die Einbindung einer Testumgebung durch einen Unterauftrag ein.

Ergebnis:
- Klarheit, ob die Fördermaßnahme zu Ihnen und Ihrem Projekt passt
- Weiterentwicklung Ihrer I 4.0-Projektidee

i4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I 4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Phase 2 /
Testumgebung



2. Auswahl & Vermittlung einer I 4.0-Testumgebung

Damit Sie Ihre I 4.0-Projektideen voranbringen, können wir Sie bundesweit zu geeigneten Pilotanlagen und Demonstrationsfabriken, sogenannten **I 4.0-Testumgebungen** vermitteln. Dort können Sie neue digitale Produkte und Prozesse sowie die Entwicklung vernetzter Geschäftsmodelle unter realistischen Bedingungen testen, anpassen oder weiterentwickeln.

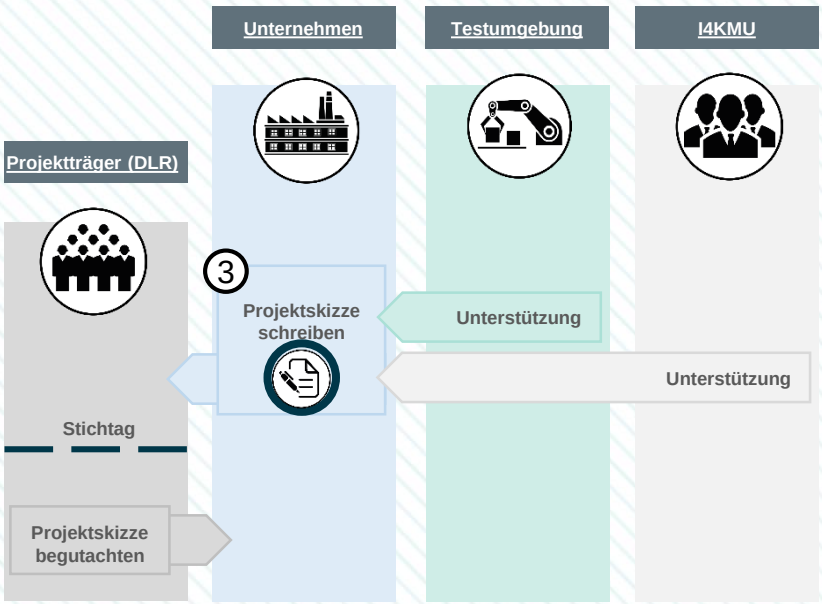
Ausgehend von den Kriterien Kompetenzen, Infrastruktur und Kapazitäten werden die **I 4.0-Testumgebungen** klassifiziert und ein Profil erstellt. Für eine passende Kombination von KMU und **I 4.0-Testumgebung** werden Ihre Projektanforderungen mit den Profilen der Testumgebungen abgeglichen. Wir empfehlen Ihnen eine Testumgebung, die finale Auswahl der **I 4.0-Testumgebung** treffen Sie.

Nach der Vermittlung besprechen Sie mit der von Ihnen ausgewählten Testumgebung das Projekt und die Leistungen, die Ihnen bei Ihrem Projekt weiterhelfen. Die Testumgebung unterbreitet Ihnen ein Angebot, das Sie der **Projektskizze** für den Förderantrag beifügen.

Ergebnis:
- Passende Testumgebung ist von Ihnen ausgewählt
- Leistungsumfang der Testergebnis ist definiert
- Das Projektrahmen und -ablauf ist definiert

4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Phase 3 /
Projektskizze



3. Projektvorbereitung

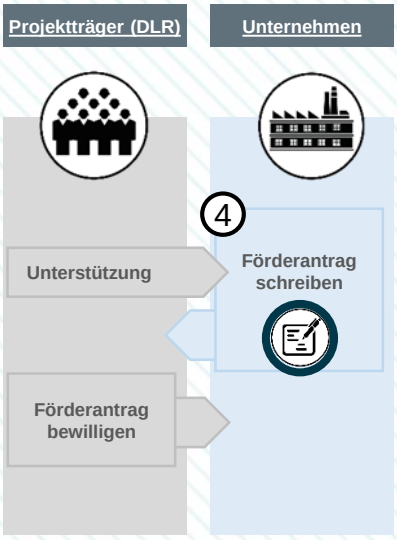
Der DLR Projektträger ist vom BMBF beauftragt, die Bewilligung und Vergabe der Förderung zu steuern. Zur ersten Beurteilung Ihres Vorhabens benötigt der **DLR Projektträger** eine aussagekräftige Projektskizze. **I4KMU** unterstützt Sie hier durch vorstrukturierte **Templates** und formale Prüfung, um alle für die Begutachtung relevanten Punkte zu berücksichtigen und den vorgesehenen Umfang von zehn Seiten nicht zu überschreiten. In vielen Fällen können die **Testumgebungen** auch Hinweise und Erfahrungswissen für die Erstellung einer Projektskizze geben. Für die Einreichung der Projektskizzen gelten die **Stichtage**.

Zum Stichtag ist die Skizze in digitaler Form über das Online-Skizzentool pt-outline abzugeben. Nach der Begutachtung der Skizzen durch unabhängige Experten wird Ihnen das Bewertungsergebnis in der Regel zwei Monate nach dem Stichtag schriftlich mitgeteilt.

Ergebnis:
- Aussagekräftige, bis zu 10-Seitige Projektskizze eingereicht
- Bewertete Projektskizze durch Gutachter

I4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Phase 4 /
Förderantrag



4. Antragseinreichung & Bewilligung

Wenn Ihre Projektskizze positiv bewertet wird, werden Sie eingeladen einen finalen Förderantrag zu stellen. Der Förderantrag basiert auf der eingereichten **Projektskizze** und muss an einigen Stellen im Detail erweitert werden. Hierfür erhalten Sie Unterstützung durch den **Projektträger**.

Den Förderantrag reichen Sie über das elektronische Antragssystem **easy-Online** ein. Auch hierbei unterstützt Sie der **Projektträger** bei Fragen oder Unklarheiten.

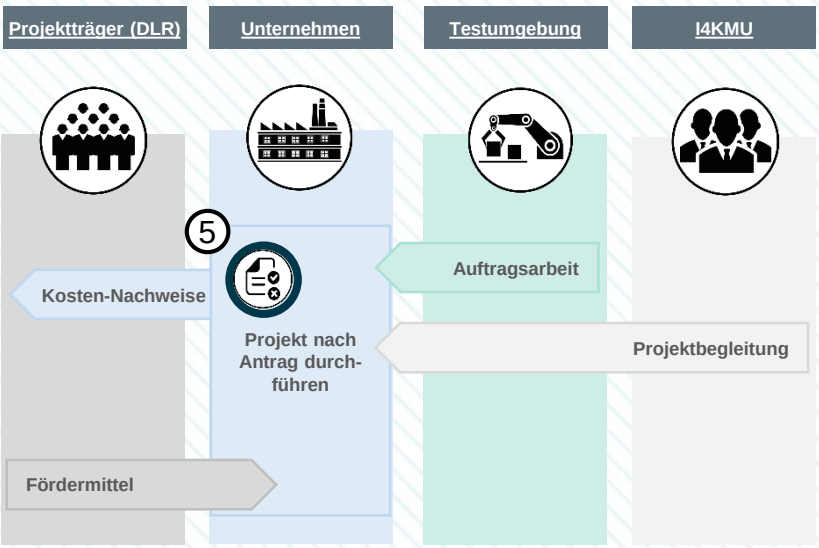
Ist Ihr Antrag vollständig und erfüllt alle formalen Kriterien, erhalten Sie einen finalen Bewilligungsbescheid und können zum vereinbarten Startdatum mit der Umsetzung Ihres Projektes beginnen. Wird ihr Förderantrag abgelehnt, können Sie diesen überarbeiten und wieder einreichen.

Falls Ihre **Projektskizze** nicht positiv bewertet wurde, können Sie die Skizze überarbeiten und zu **einem weiteren Stichtag** erneut einreichen. Hierzu hilft Ihnen das **I4KMU-Team** gerne weiter.

Ergebnis:
- Offizielle Bewillig zur Förderung des Industrie 4.0 Projekts
- Start-Termin des geförderten Projekts

I4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I.4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Phase 5 /
Projektdurchführung



5. Durchführung des Projekts

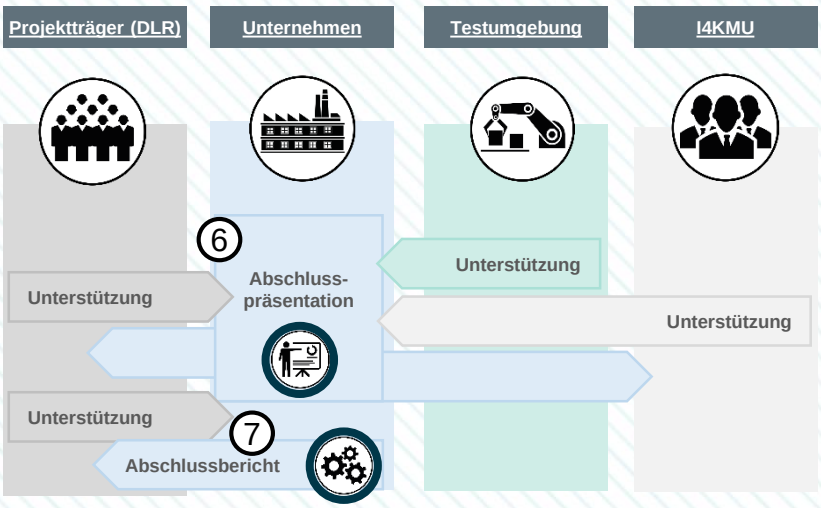
Zu Beginn beauftragen Sie die von Ihnen gewählte **Testumgebung** mit dem vereinbarten Unterauftrag. Während der Durchführung des Projekts begleitet Sie das **I4KMU Team** durch Telefonate und Projektbesuche. Hierbei soll neben des Fortschritts Ihres Projekts auch Best-Practices besprochen werden.

Der Zugang zu den Fördermitteln wird von dem DLR Projektträger ermöglicht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erläutern Ihnen unter welchen Bedingungen Sie die bewilligten Mittel anfordern können.

Ergebnis:
- Ihr Projekt wird erfolgreich durchgeführt

i4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I.4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ Phase 6 /
Projektabschluss



6. & 7. Abschluss des Projekts

Zum Abschluss Ihres Projekts präsentieren Sie die Ergebnisse sowohl dem **Projektträger** als auch dem **I4KMU-Team** und beschreiben Ihr erreichtes Ergebnis in einem Abschlussbericht, der bis zu sechs Monate nach Projektende beim **Projektträger** eingereicht werden muss. Bei der Erstellung der Abschlussdokumente unterstützt Sie der Projektträger. Informationen zur Erstellung des Berichts erhalten Sie in der Abschlusspräsentation.

Ergebnis:
- Erfolgreiche Abschlussdokumentation
- Nächstes Projekt kann begonnen werden

I4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung

/ I4KMU /
Impressum

I4KMU vereint die wissenschaftliche Kompetenz einer der bundesweit führenden Technischen Universitäten mit langjähriger wirtschaftsnaher Ingenieurserfahrung. Die Universität Stuttgart und die VDI Technologiezentrum GmbH (VDI TZ) unterstützen und begleiten KMU in das digitale Industriezeitalter.

/ IMPRESSUM / Stand Januar 2019

/ Herausgeber & Redaktion / Nationale Kontakt-und Koordinierungsstelle »I 4.0-Testumgebungen für kleine und mittlere Unternehmen – I4KMU«
c/o IFF - Universität Stuttgart
Nobelstraße 12 / 70569 Stuttgart
info@i4kmu.de / +49.711.685-61866
www.i4kmu.de
/ Gestaltung / I4KMU
/ Bildnachweis / IFF – Universität Stuttgart, Rainer Bez

i4KMU NATIONALE KONTAKT- & KOORDINIERUNGSSTELLE I4.0-TESTUMGEBUNGEN FÜR KMU
Bundesministerium für Bildung und Forschung